



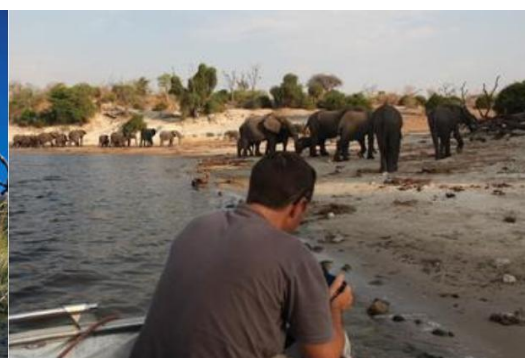
WILLKOMMEN

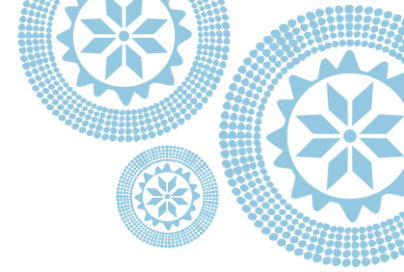
*Ihr Spezialist für unvergessliche Reisen
in Botswana*

Reiseinformationen Zubucherreisen

Willkommen in Botswana!

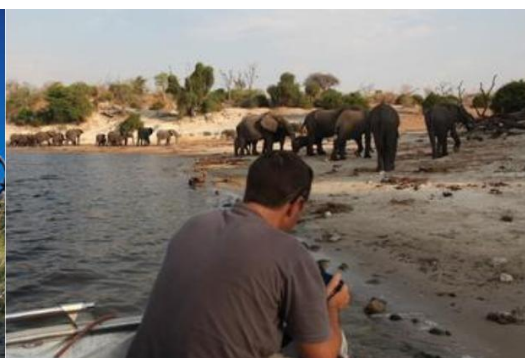
Auf Ihrer Reise durch Botswana werden Sie die atemberaubenden Landschaften des UNESCO-Weltkulturerbe Okavango Delta erleben, das eine unglaubliche Vielfalt an Wildtieren beherbergt. Erkunden Sie die Kalahari-Wüste, die mit ihrer endlosen Weite und den faszinierenden San-Buschleuten, die in dieser rauen Umgebung seit Jahrtausenden überleben, verzaubert. Von den ruhigen Ufern des Chobe-Flusses bis zu den lebhaften Märkten und Geschäften in Gaborone, der Hauptstadt, bietet Botswana eine Erfahrung, die sowohl erdend als auch erhebend ist. Mit seiner einladenden Bevölkerung, seiner reichen Kultur und seiner unberührten Natur ist Botswana ein ideales Reiseziel, wenn Sie Abenteuer, Erholung und eine tiefere Verbindung zur Natur suchen.

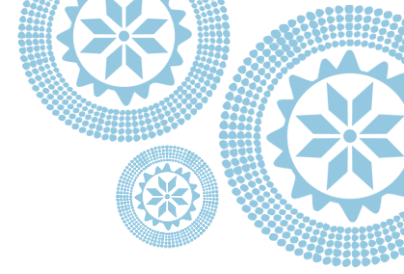




Inhaltsverzeichnis

1. Vor der Reise	3
a) Vorbereitung auf meine Reise	3
b) Einreisebestimmungen	4
c) Impfungen & Co. – Alles rund ums Thema Gesundheit	4
d) Devisen & Währung	5
e) Koffer & Gepäck	5
f) Klima	6
2. Während der Reise	8
a) Wo treffe ich meinen Reiseleiter?	8
b) Wie bewegen wir uns vor Ort?	9
c) Wo übernachten wir?	9
d) Welche Mahlzeiten sind zu erwarten?	9
e) Mit welchen zusätzlichen Kosten ist vor Ort zu rechnen?	10
f) Aktivitäten und Ausflüge	11
g) Stay Connected – Elektrizität & Internet	11
h) Verhaltensregeln	12
i) Last but not least – Wie meine Reise zum Erfolg wird	13
3. Nach der Reise	14
a) Feedbackbogen	14
4. Interessantes über mein Reiseziel	14
a) Sprachen und lokaler Jargon	14
b) Speisen und Getränke	15
c) Sicherheit und Sicherheitshinweise	16
d) Zeitzone / Zeitunterschied	17
e) Fun Facts über Botswana	17



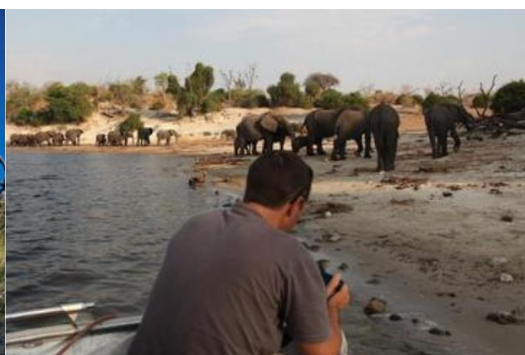


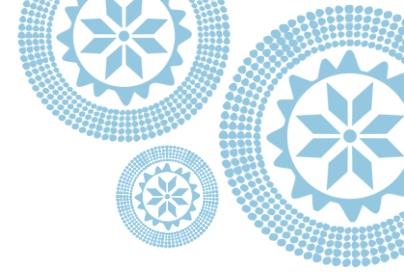
1. Vor der Reise

Eine gute und durchdachte Vorbereitung ist der Schlüssel zu einer unbeschwerteten Reise. In diesem Kapitel haben wir für Sie alle wichtigen Informationen rund um Ihre Botswana-Reise zusammengestellt: hilfreiche Hinweise, nützliche Tipps und Wissenswertes, das Ihnen Ihre Reiseplanung erleichtert. So können Sie sich ganz auf das Wesentliche konzentrieren – die Vorfreude auf eindrucksvolle Landschaften, faszinierende Tierbegegnungen und unvergessliche Momente.

a) Vorbereitung auf meine Reise

- Ist mein Reisepass noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig?
- Benötige ich ein Visum – und falls ja, ist die Beantragung bereits erfolgt?
- Habe ich meine Impfungen geprüft und gegebenenfalls auffrischen lassen?
- Weiß ich, welche Medikamente in die Reiseapotheke gehören, und habe ich persönliche Arzneien ausreichend vorrätig bzw. vorbestellt?
- Habe ich eine passende Reiseversicherung abgeschlossen (Reiserücktritt, Auslandskrankenversicherung, Gepäckversicherung)?
- Habe ich alle Reiseunterlagen und Flugtickets griffbereit – digital und/oder ausgedruckt?
- Sind meine Kredit- und Bankkarten für den Auslandseinsatz freigeschaltet und sind die Zahlungslimits angepasst?
- Habe ich – wenn nötig – Bargeld in der Zielwährung besorgt?
- Sind alle Einkäufe für die Reise erledigt (Adapter, Sonnenschutz, Hygieneartikel usw.)?
- Habe ich alle Notfallkontakte sowie wichtige Telefonnummern gespeichert?
- Habe ich Kopien wichtiger Dokumente (Pass, Versicherungen, Buchungsbestätigungen) erstellt?
- Habe ich den Daheimgebliebenen die Liste der Unterkünfte übermittelt?





b) Einreisebestimmungen

Für deutsche Staatsbürger ist die touristische Einreise nach Botswana visumfrei möglich, in der Regel für bis zu 90 Tage pro Jahr. Der Reisepass muss bei Einreise mindestens sechs Monate gültig sein und mindestens zwei aufeinanderfolgende freie Seiten aufweisen. In der Regel fallen keine Visagebühren an; in Ausnahmefällen können jedoch Gebühren oder zusätzliche Nachweise verlangt werden, die teilweise nur bar entrichtet werden können.

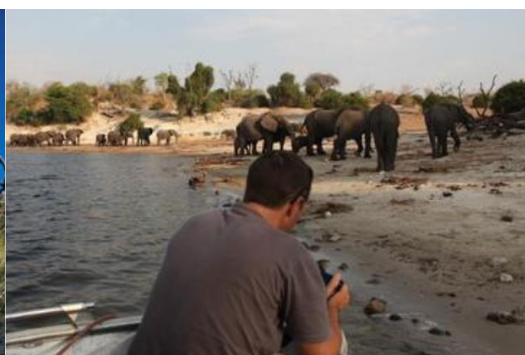
Da sich Einreise- und Visabestimmungen kurzfristig ändern können, wird empfohlen, sich vor Reiseantritt bei der Botschaft oder beim Department of Immigration and Citizenship Botswana über die aktuell gültigen Regelungen zu informieren. Reisende mit einer anderen Staatsangehörigkeit sollten sich ebenfalls rechtzeitig über die für sie geltenden Bestimmungen erkundigen.

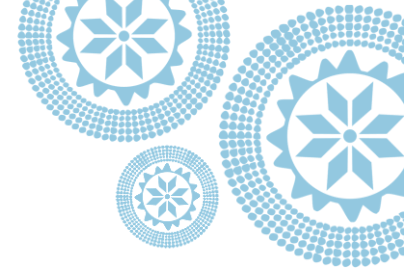
c) Impfungen & Co. – Alles rund ums Thema Gesundheit

Botswana verfügt über erstklassige Gesundheitseinrichtungen, in denen Sie falls nötig von hochqualifiziertem medizinischem Personal versorgt werden. In privaten Krankenhäusern wird Ihnen gerne weitergeholfen. Bitte beachten Sie, dass Sie, wenn Sie keine Reisekrankenversicherung abgeschlossen haben, im Voraus eine Behandlungspauschale bezahlen müssen.

Bitte bedenken Sie, dass sich der Tourismus in Botswana auf die Nationalparks und Game Lodges konzentriert und viele dieser Unterkünfte, wenn nicht sogar alle, über medizinische Notfalleinrichtungen verfügen. Sei es für die sofortige medizinische Versorgung vor Ort oder der Zugang per Hubschrauber zu nahen gelegenen erstklassigen medizinischen Einrichtungen.

Vor Ihrer Reise nach Botswana sollten Sie sich um Impfungen wie Polio, Diphtherie, Tetanus, Hepatitis A/B usw. kümmern. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder ein Tropeninstitut, um zu klären, welche Vorsichtsmaßnahmen und /oder Impfungen Sie für Ihre Reise benötigen. Bitte beachten Sie, dass Präventivmaßnahmen einen gewissen zeitlichen Vorlauf benötigt und planen Sie diesen entsprechend ein.





Während der Regenzeit zwischen November und März ist das Malariarisiko im Norden des Landes besonders hoch. So schützen Sie sich vor Krankheiten, die durch Insekten übertragen werden:

- Achten Sie darauf, dass Ihre Unterkunft insektensicher ist.
- Investieren Sie in ausreichend Mückenspray.
- Tragen Sie helle Kleidung, die lang und locker ist.
- Wenn Sie nördlich von Gaborone reisen, sollten Sie Medikamente zur Malariaphylaxe einnehmen.

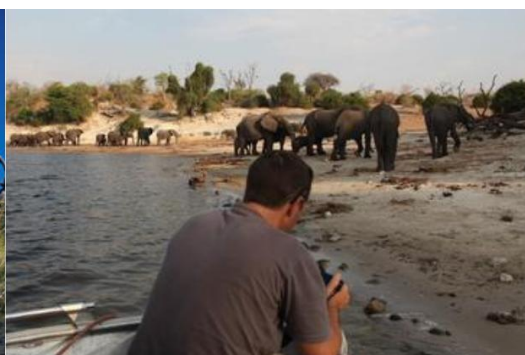
Im Allgemeinen ist eine Reiseversicherung nicht verpflichtend, aber immer eine gute Idee. Für den Fall, dass Sie Ihre Reise wegen Krankheit stornieren oder unterbrechen müssen, oder Ihnen während der Reise medizinische Kosten entstehen und/oder Ihr Gepäck beschädigt wird sind sie mit einer Reiseversicherung abgesichert. Heutzutage ist eine Reiseversicherung in den Leistungen der meisten Kreditkarten enthalten, sonst ist eine Reiseversicherung für ein Jahr eine Option.

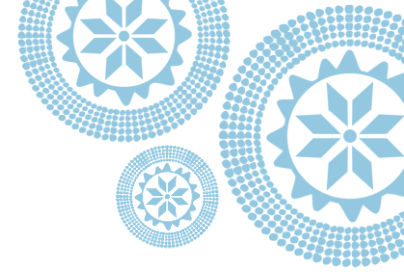
d) Devisen & Währung

Die offizielle Währung ist der Botswanische Pula (BWP), der seit 1976 den südafrikanischen Rand als offizielle Währung ersetzt. Botswanas Banken akzeptieren die folgenden ausländischen Währungen: US-Dollars, Pfund Sterling, Euro und südafrikanische Rand in bar. Kredit- und Debitkarten, einschließlich internationaler Visa und MasterCard, werden in den meisten Lodges akzeptiert. Die Mehrwertsteuer wird in Höhe von 14% an der Verkaufsstelle erhoben. Urlauber aus dem Ausland können die Mehrwertsteuer auf Urlaubskäufe geltend machen. Die Mehrwertsteuer auf Waren und Dienstleistungen, die verbraucht werden, kann jedoch nicht zurückerstattet werden.

e) Koffer & Gepäck

Wie viel Gepäck Sie auf Ihrem internationalen Flug mitnehmen können, hängt von der jeweiligen Fluggesellschaft ab. In der Regel ist die zulässige Freigepäckmenge für einen Flug in der Buchungsbestätigung angegeben. Die Standardmenge beträgt 20-23 kg, ohne Ihr Handgepäck. Bei Inlandsflügen kann die Freigepäckmenge etwas geringer ausfallen und nur 20 kg pro Person betragen. Dies sollten Sie vor Ihrer Reise unbedingt beachten.





Bitte bringen Sie das Hauptgepäck in einem Rucksack, einer biegsamen Reisetasche oder einem weichen Koffer unter (bitte keine Hartschalenkoffer). Zusätzlich empfehlen wir die Mitnahme einer kleinen Tasche oder eines kleinen Tagesrucksacks für die Kamera und persönliche Gegenstände. Es ist wichtig, dass Sie sich an die Gepäckbegrenzung halten, da die Fahrzeuge nicht überladen werden dürfen und es zu Schwierigkeiten bei der Verstauung kommt.

Da die Straßen in Botswana oft sehr holperig sind, können Gepäckstücke im Tourenfahrzeug leicht beschädigt werden. Daher ist davon abzuraten, teures Reisegepäck mit sich zu führen.

Sollten Sie eine Verlängerung mit Anschlussflug innerhalb Botswanas gebucht haben (Lodge-Hopper-Flug), so besteht i.d.R. eine Gepäckbeschränkung von 20 kg pro Person eine weiche Tasche.

Denken Sie beim Packen auch an folgende Utensilien:

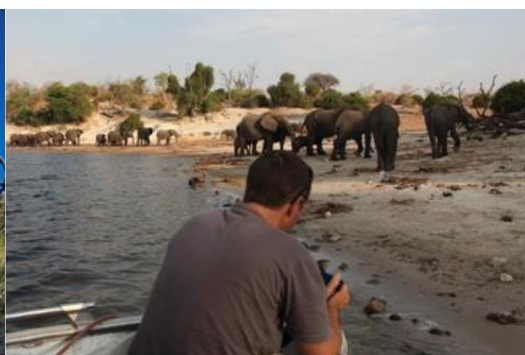
Powerbank: Da Sie teilweise mehrere Stunden „on the Road“ sind und unterwegs nicht immer Zugriff auf Elektrizität haben, empfiehlt sich eine leistungsstarke Powerbank, um Ihre Geräte jederzeit einsatzbereit zu halten. In den Unterkünften können Sie Ihre Akkus selbstverständlich wieder aufladen.

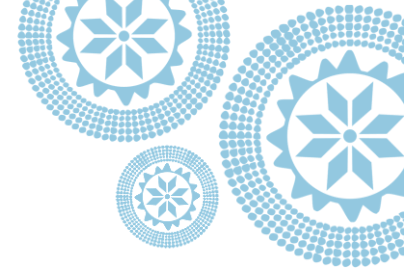
Fotozubehör: Speicherkarten und weiteres Kameraequipment sind vor Ort nicht immer leicht erhältlich. Wir empfehlen daher, sämtliches benötigtes Zubehör bereits von zu Hause mitzubringen.

Fernglas: Für die Tierbeobachtung ist ein Fernglas äußerst hilfreich. Ein kompaktes Modell (z. B. 8 x 24) lässt sich leicht transportieren und bereichert Ihre Safari-Erlebnisse erheblich.

f) Klima

Es gibt viele Gründe, Botswana das ganze Jahr über zu besuchen. Ob die jährliche Überschwemmung des Okavango-Deltas in der Trockenzeit oder die Zebromigrationen in den Makgadikgadi-Pfannen in der Regenzeit – Botswana hat für jeden etwas zu bieten. Das Land hat ein subtropisches Wüstenklima mit großen Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht und niedriger Luftfeuchtigkeit. Die meiste Zeit des Jahres bleibt es trocken, die regenreichsten Monate sind Dezember bis März, was die Schönheit des Landes besonders zeigt. Botswana ist das ganze Jahr über ein Paradies für Vogelbeobachter, besonders während der sogenannten Grünen Saison, in der viele Vögel unterwegs sind.





Trockenzeit – Mai bis Oktober

Mai bis August:

- Kalahari: bis 26°C
- Gaborone: bis 26°C
- Okavango-Delta: bis 29°C
- Kasane: bis 29°C

September bis Oktober:

- Kalahari: bis 33°C
- Gaborone: bis 32°C
- Okavango-Delta: bis 36°C
- Kasane: bis 36°C

Grüne Saison – November bis April

November:

- Kalahari: bis 34°C
- Gaborone: bis 32°C
- Okavango-Delta: bis 35°C
- Kasane: bis 34°C

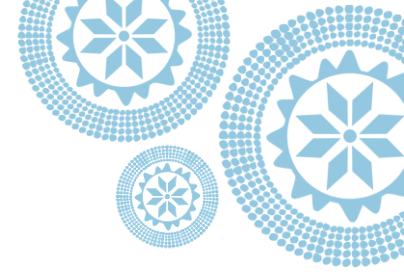
Dezember bis Februar:

- Kalahari: bis 35°C
- Gaborone: bis 32°C
- Okavango-Delta: bis 34°C
- Kasane: bis 31°C

März/April:

- Kalahari: bis 32°C
- Gaborone: bis 31°C





- Okavango-Delta: bis 32°C
- Kasane: bis 31°C

Tierbeobachtungen

Botswana hat eine große Vielfalt an Wildtieren in unterschiedlichen Lebensräumen – von den Salzpflanzen der Wüste im Süden bis zum tropischen Okavango-Delta, dem Moremi-Reservat und den überschwemmten Gebieten am Chobe-Fluss. Viele Großkatzen leben hier, darunter Löwen, Leoparden und Geparden, die das Highlight jeder Safari sind. Botswana bietet ein echtes Safari-Erlebnis mit unberührten Wildparks und Reservaten. In der Grünen Saison sind die Wasserstände meist niedrig, was Bootsfahrten im Delta erschweren kann.

Beste Zeit für Tierbeobachtungen:

- Sehr gut: Juni bis Oktober
- Gut: April bis Mai, November
- Möglich: Dezember bis März

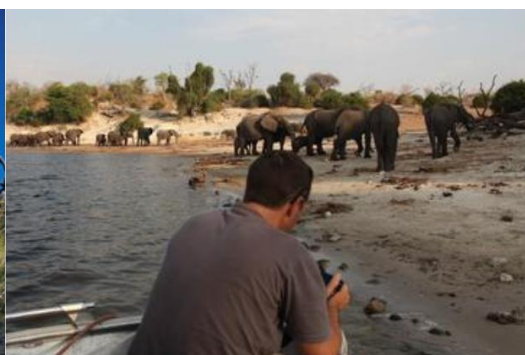
Beste Reisezeit

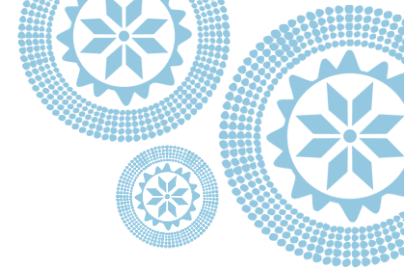
Die beste Reisezeit für Botswana ist die Trockenzeit von Mai bis Oktober, wenn es warme, sonnige Tage und kühle Nächte gibt. In dieser Zeit sind die Wasserstände im Okavango-Delta am höchsten, wodurch die berühmten Wasserwege und Kanäle entstehen. Die beliebtesten Parks sind das Okavango-Delta, das Moremi-Reservat und der Chobe-Nationalpark, die von Mai bis September am besten besucht werden können, mit angenehmen Temperaturen. Die Grüne Saison von November bis März ist schön, jedoch verteilen sich die Tiere stärker und die Wasserstände im Delta sinken.

2. Während der Reise

a) Wo treffe ich meinen Reiseleiter?

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen werden Sie von einem englischsprachigen Fahrer empfangen und zum vereinbarten Treffpunkt gebracht, wo Sie Ihren deutschsprachigen Reiseleiter sowie die weiteren Teilnehmer kennenlernen. Ihre Reiseleitung steht Ihnen während der gesamten Reise mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich zuverlässig um alle organisatorischen sowie inhaltlichen Belange. Alle





Reiseleiter sind erfahrene, ortskundige und Deutsch sprechende Reiseprofis. Zögern Sie nicht, Fragen zu stellen – Ihre Reiseleitung teilt ihr Wissen gerne mit Ihnen.

b) Wie bewegen wir uns vor Ort?

Ihre Erkundungen in Botswana erfolgen in komfortablen Safari-Fahrzeugen, die für unbefestigte Straßen ausgelegt sind. Für Pirschfahrten nutzen Sie offene Geländewagen, die einmalige Tierbeobachtungen aus nächster Nähe ermöglichen. Zusätzlich unternehmen Sie eine traditionelle Mokoro-Fahrt – eine Fahrt in den typischen Einbaum Kanus – durch die ruhigen Wasserwege des Okavango-Deltas, bei der Sie die einzigartige Flora und Fauna aus einer besonders naturnahen Perspektive erleben. Transfers zwischen Lodges, Camps und Nationalparks werden teils in klimatisierten Fahrzeugen durchgeführt, sodass Sie die afrikanische Wildnis sicher, bequem und intensiv genießen können.

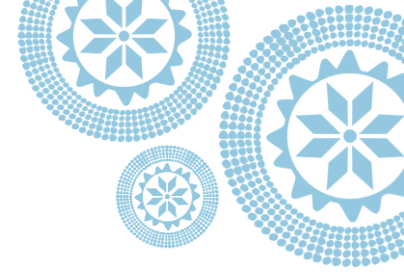
c) Wo übernachten wir?

Sie übernachten in sorgfältig ausgewählten Lodges, Camps und mobilen Zeltcamps, die jeweils idyllisch inmitten der afrikanischen Wildnis liegen. Die Unterkünfte bieten Komfort und gleichzeitig Nähe zur Natur – von erhöhten Zeltchalets im Okavango Delta mit Blick über die Feuchtgebiete bis zu mobilen Camps im Savuti, umgeben von endlosen Ebenen und Wildtieren. Die Lodges und Camps sind so gelegen, dass Sie bereits von Ihrer Unterkunft aus der Tierwelt beobachten können. Kleinere Abweichungen in Zimmergröße, Einrichtung oder Lage sind in Botswana üblich und Teil des besonderen Charmes des Landes. Wir arbeiten eng mit den Unterkünften zusammen, um Ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Sollten dennoch einmal Fragen oder Wünsche auftreten, steht Ihnen Ihre Reiseleitung jederzeit unterstützend zur Seite. Alle weiteren Details, die Übersicht der Unterkünfte und Hotelliste können Sie Ihrem Programm entnehmen.

d) Welche Mahlzeiten sind zu erwarten?

Die Verpflegung während Ihrer Reise orientiert sich an den im Reiseprogramm angegebenen Leistungen. Je nach Tagesetappe und Unterkunft umfasst diese in der Regel Frühstück sowie – je nach





Programm – weitere Mahlzeiten wie Abendessen oder ein Lunchpaket. Viele Lodges und Gästehäuser legen besonderen Wert auf frische, regionale Produkte und bieten eine abwechslungsreiche Küche mit afrikanischen und internationalen Einflüssen. Bitte beachten Sie, dass die kulinarische Auswahl je nach Region und Unterkunft variieren kann. Sollten Sie besondere Ernährungswünsche oder Unverträglichkeiten haben, informieren Sie bitte Ihre Reiseleitung oder die Unterkunft, damit man bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse eingehen kann.

e) Mit welchen zusätzlichen Kosten ist vor Ort zu rechnen?

Planen Sie für jeden Reisetag kleine Geldbeträge zwischen 20 und 30 EUR (in der Landeswährung) für Souvenirs, Getränke und Snacks ein.

Durchschnittliche Ausgaben:

In 95% aller Game Lodges in Botswana sind Mahlzeiten und Getränke inbegriffen. Daher fallen für Sie nur sehr geringe zusätzliche Kosten für unsere Terra Nova-Reisen an.

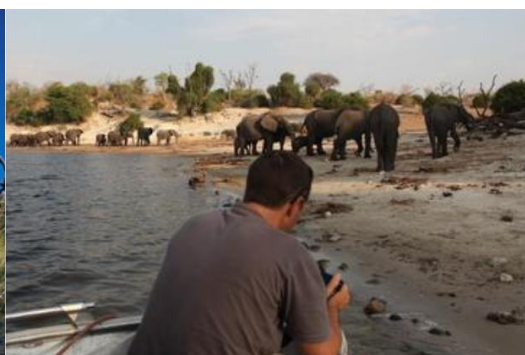
Wir haben so viele Gebühren und Kosten wie möglich in Ihr Terra Nova-Programm inkludiert, so dass Sie sich während der Reise nicht darum kümmern müssen. Einige Gebühren und Abgaben können leider nicht im Voraus berechnet werden und müssen zum Zeitpunkt des Eintritts in einen Park etc. bezahlt werden.

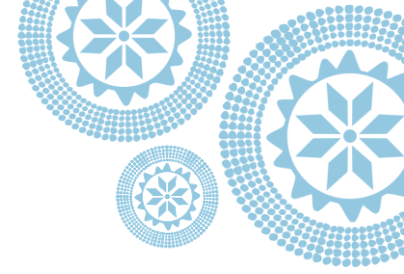
Richtwerte für Trinkgelder in Botswana:

- Private Guides: 20 USD pro Person/ Tag (ca. 18,00 EUR)
- Mokoro-Polier, Fährtenleser und/oder Butler: 5 USD pro Person/ Tag (ca. 4,50 EUR)
- Lodge-Personal: 5 USD pro Person/ Tag (ca. 4,50 EUR)

Auch Ihre Reiseleitung freut sich am Ende der Reise über ein Trinkgeld, wenn Sie mit dem Service zufrieden waren. Ein Richtwert liegt bei 15–20 EUR pro Gruppe und pro Reisetag. Am einfachsten ist es, wenn ein Teilnehmer einsammelt und das Trinkgeld gesammelt übergibt.

Trinkgeld ist immer freiwillig und sollte als Anerkennung für gute Leistung verstanden werden. Es sollte weder übertrieben hoch noch ungewöhnlich niedrig ausfallen, um lokale Preisgefüge nicht zu





verzerrten. Gleichzeitig verdienen besonders engagierte und freundliche Mitarbeitende gerne etwas mehr.

Bitte beachten Sie: Unsere lokalen Partner und Guides werden fair gemäß nationalen Standards bezahlt. Trinkgeld ist daher ausschließlich als zusätzliche Serviceprämie zu verstehen.

f) Aktivitäten und Ausflüge

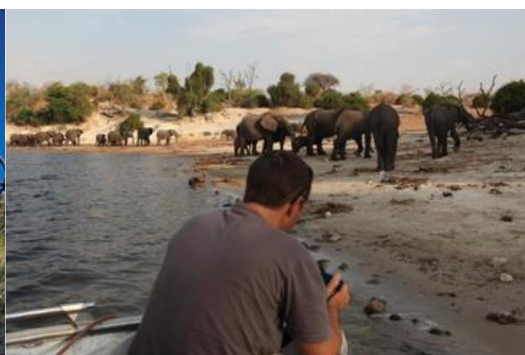
Die im Reiseprogramm ausgewiesenen Ausflüge und Aktivitäten sind bereits im Reisepreis inkludiert und bieten Ihnen einen umfassenden Einblick in die Natur, Kultur und Tierwelt Botswanas. Ihre Reiseleitung stellt sicher, dass alle Programmpunkte reibungslos verlaufen, und steht Ihnen für Rückfragen jederzeit zur Verfügung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, weitere optionale Ausflüge bereits im Vorfeld oder – sofern noch verfügbar – vor Ort hin zuzubuchen. Dazu zählen beispielsweise zusätzliche Pirschfahrten, geführte Wanderungen, kulturelle Begegnungen oder besondere Landschaftserlebnisse. Sie finden alle Details in Ihrem Programm. Wir empfehlen Ihnen, optionale Ausflüge möglichst frühzeitig zu buchen, da einige Aktivitäten nur begrenzt verfügbar sind und insbesondere in der Hochsaison schnell ausgebucht sein können.

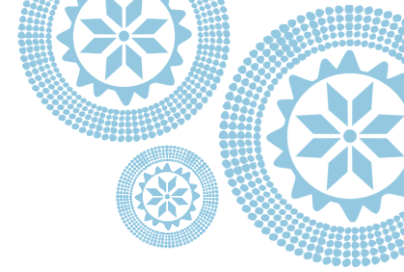
Bitte beachten Sie: Bei einigen geführten Aktivitäten ist es üblich, dass Teilnehmende vor Ort ein Formular ausfüllen und unterzeichnen müssen. Dabei kann es sich z.B. um einen Haftungsausschluss oder eine medizinische Selbstauskunft handeln. Das Ausfüllen solcher Formulare („Waiver“) ist Bestandteil der lokalen Organisationsstruktur bzw. dient der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben. Diese Formulare werden in der Regel direkt vor Beginn der Aktivität bereitgestellt und sind Voraussetzung für die Teilnahme.

g) Stay Connected – Elektrizität & Internet

Elektrizität - In Botswana gibt es zwei verschiedene Steckertypen - Typ D und Typ G. Die Standardspannung beträgt 230 V und die Standardfrequenz 50 Hz. Wir empfehlen Ihnen die Mitnahme eines World Travel Adapter, so können Sie in Namibia all Ihre elektronischen Geräte jederzeit aufladen.

Internetverfügbarkeit - Obwohl der Internetzugang für die meisten Menschen weltweit zur Normalität geworden ist, bleibt er in Botswana ein Luxus. Das Land steht auf der Liste der Länder mit dem





schnellsten und besten Internet ganz unten. In Botswana gibt es immer noch viele Internetcafés, da dies für manche Menschen die einzige Möglichkeit ist, ins Internet zu gehen. Kostenloses, schnelles Internet und WIFI sind jedoch in den meisten Game Lodges verfügbar.

h) Verhaltensregeln

Fotografieren von Einheimischen

Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Menschen, denen Sie auf Ihrer Reise begegnen. Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Einheimische fotografieren – besonders Kinder. Manche Menschen empfinden es als unangenehm, ungefragt fotografiert zu werden, oder haben kulturelle Gründe, dies abzulehnen. Ein freundliches Nachfragen schafft Vertrauen und führt oft zu echten, schönen Begegnungen.

Verhalten während Pirschfahrten & Wildbeobachtungen

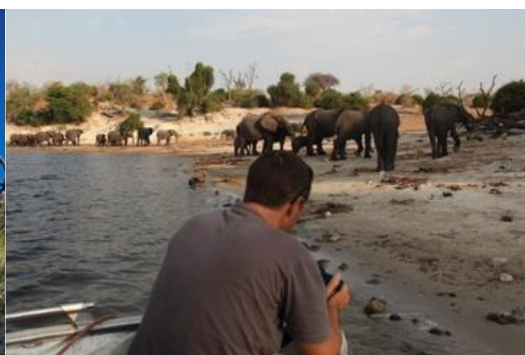
Unsere Tierwelt ist einzigartig und empfindlich. Um sie zu schützen und gleichzeitig authentische Beobachtungen zu ermöglichen, halten Sie sich bitte an die Anweisungen Ihrer Reiseleitung. Bleiben Sie während der Pirschfahrten im Fahrzeug, vermeiden Sie laute Geräusche und hektische Bewegungen und halten Sie ausreichend Abstand zu den Tieren. Bitte füttern Sie keine Wildtiere – auch nicht scheinbar harmlose Arten – da dies ihr natürliches Verhalten nachhaltig verändert.

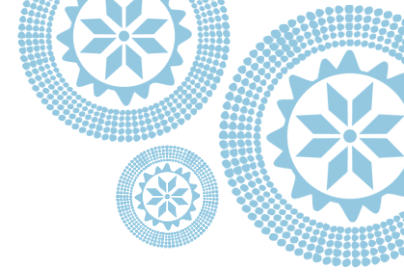
Wasser als wertvolle Ressource

Wasser ist in vielen Reiseländern eine knappe Ressource. Ein bewusster Umgang mit Wasser ist daher besonders wichtig. Bitte achten Sie darauf, sparsam zu duschen, Handtücher nicht täglich wechseln zu lassen und beim Zähneputzen den Wasserhahn zu schließen. Kleinere Gesten haben hier große Wirkung und tragen zum Schutz der lokalen Wasserressourcen bei.

Vermeidung von Einwegplastik (z. B. Trinkhalme)

Viele Regionen haben nur begrenzte Möglichkeiten, Müll nachhaltig zu entsorgen. Bitte vermeiden Sie Einwegprodukte wie Plastikstrohhalm, Einwegbecher oder Plastiktüten, wann immer möglich. Viele Unterkünfte bieten mittlerweile gefiltertes Wasser zum Nachfüllen an – eine wiederverwendbare Trinkflasche ist daher besonders empfehlenswert.





Rauchen

Sollten Sie rauchen, nutzen Sie bitte ausschließlich ausgewiesene Rauchbereiche und entsorgen Sie Zigarettenreste niemals in der Natur. In trockenen Gebieten besteht erhöhte Brandgefahr. Rücksichtnahme schützt die Umwelt, die Tierwelt und die Sicherheit aller Reisenden.

Souvenirs – bewusst auswählen

Achten Sie beim Kauf von Souvenirs darauf, dass diese nicht aus gefährdeten Tier- oder Pflanzenarten hergestellt sind – hierzu zählen z. B. Produkte aus Elfenbein, Fellen, Korallen oder bestimmten Hölzern. Bevorzugen Sie stattdessen lokal hergestellte, handgefertigte Produkte. Damit unterstützen Sie die Gemeinden direkt, fördern nachhaltige Wertschöpfung und nehmen ein echtes Stück Botswana mit nach Hause.

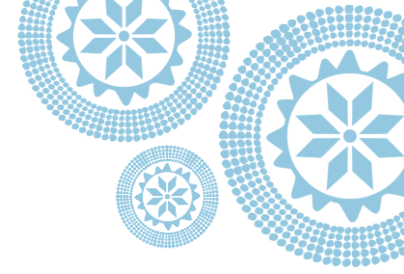
i) Last but not least – Wie meine Reise zum Erfolg wird

Damit Ihre Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis wird, möchten wir Ihnen einige Hinweise mit auf den Weg geben. Ihr detailliertes Reiseprogramm dient als Orientierung, ist jedoch nicht als minutiöser Fahrplan zu verstehen. Botswana ist ein Land großer Weite und wilder Natur – entsprechend richten sich Abläufe immer auch nach den örtlichen Gegebenheiten. Straßenverhältnisse können herausfordernd sein und sich durch Wettereinflüsse kurzfristig ändern. Faktoren wie Sandstürme, unbefahrbare Strecken, technische Defekte oder andere unvorhersehbare Ereignisse können gelegentlich Anpassungen des Programms notwendig machen. In solchen Momenten bitten wir um Verständnis für die lokalen Bedingungen und um Vertrauen in die Erfahrung Ihrer Reiseleitung.

Um die Tage optimal nutzen zu können, ist ein früher Start an Reisetagen oder vor Pirschfahrten sehr wichtig. Denken Sie bitte daran, dass die verfügbare Tageslichtzeit besonders in den Wintermonaten (Mai bis September) begrenzt ist – es wird erst gegen 06:00 Uhr hell und schon gegen 17:30 Uhr dunkel. Im botswanischen Sommer (Oktober bis April) stehen Ihnen morgens und abends etwa eine bis anderthalb Stunden mehr Tageslicht zur Verfügung.

Ein wesentlicher Teil zum Erfolg einer Reise liegt auch in der dynamischen Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe. Unterstützen Sie Ihre Reiseleitung insbesondere in herausfordernden Situationen und bleiben Sie flexibel, wenn einmal nicht alles nach Plan verläuft. Ihre Mithilfe, Rücksichtnahme und Kameradschaft tragen entscheidend dazu bei, dass die gesamte Gruppe unvergessliche Erlebnisse





teilen kann. Offenheit, Toleranz, Geduld – und nicht zuletzt ein guter Sinn für Humor – sind wunderbare Begleiter und die besten Voraussetzungen für eine rundum gelungene Safari.

Sollten während der Reise Fragen, Schwierigkeiten oder Unklarheiten auftreten, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an Ihre Reiseleitung, damit sie die Möglichkeit hat, eventuelle Probleme unmittelbar zu lösen. Falls Sie darüber hinaus Anliegen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

3. Nach der Reise

a) Feedbackbogen

Nach Ihrer Reise freuen wir uns ganz besonders über Ihre Rückmeldung. Jede Reise ist einzigartig – und Ihr persönliches Erlebnis hilft uns dabei, unsere Programme weiterzuentwickeln und den Service für zukünftige Gäste noch besser zu gestalten.

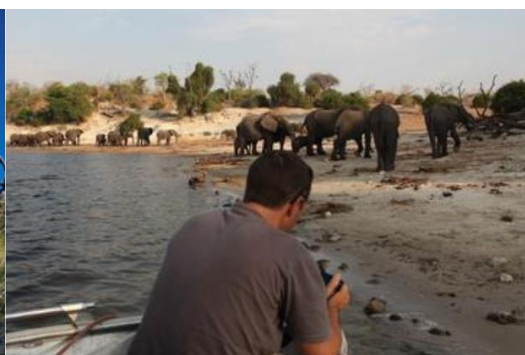
Wir möchten Sie daher herzlich bitten, den beigefügten Fragebogen auszufüllen. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um Ihre Eindrücke, Anregungen und vielleicht auch Verbesserungsvorschläge mit uns zu teilen.

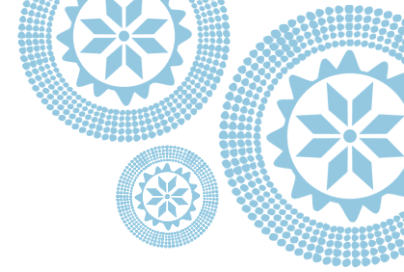
Ihre Meinung ist für uns von großem Wert und trägt entscheidend dazu bei, dass wir weiterhin Reisen anbieten können, die inspirieren, berühren und lange in Erinnerung bleiben.

4. Interessantes über mein Reiseziel

a) Sprachen und lokaler Jargon

Die offiziellen Sprachen Botswanas sind Englisch und Tswana. Aufgrund der Kolonialgeschichte ist Englisch die offizielle Geschäftssprache und die Sprache der meisten schriftlichen Korrespondenz. Die Mehrheit der Bevölkerung spricht Tswana und mehr als zwanzig andere, weniger verbreitete Sprachen wie Setswana, Kalanga, Kgalagadi, Shona, Mbukushu, Tuu und 0,1% der Bevölkerung sprechen Xóõ. Einige der Sprachen des Landes sind jedoch vom Aussterben bedroht.





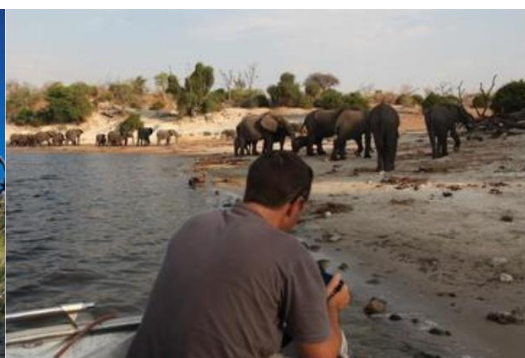
Eitada/Hallo	Hallo, Hi
Cheri-	Ein Mädchen
Jari	Zuhause
Makhola	Umgangssprachlich für Polizist
Sgoti	Eine Bar
Spoto	Ort, an dem Alkohol verkauft wird und an dem sich Gruppen zum Trinken treffen
Zaka	Geld

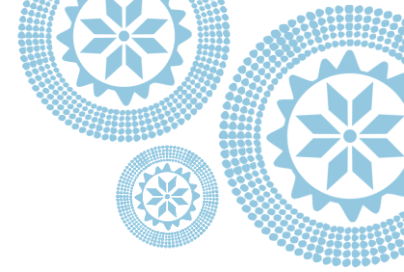
Viele der in Botswana verwendeten Slangwörter ähneln dem südafrikanischem und namibischem Jargon.

b) Speisen und Getränke

Botswanas Küche spiegelt die kulturelle Vielfalt des Landes wider und ist stark von lokalen Zutaten und traditionellen Kochmethoden geprägt. Fleisch, darunter Rind, Ziege und Hirsch, aber auch Giraffe, Straußen- und Oryx-Fleisch stehen auf dem Speiseplan, aber auch Getreide, Nüsse und Früchte gehören dazu.

- Phaphatha: Das traditionelle Fladenbrot wird aus einem einfachen Teig aus Mehl, Wasser und Hefe und etwas Salz zubereitet und in der Pfanne oder auf dem Grill gebacken. Außen ist es leicht knusprig und innen weich und fluffig.
- Bogobe: Dieses traditionelle Gericht erinnert an einen Porridge. Es wird aus Sorghum-, Mais- oder Hirsemehl und Wasser zu einem weichen Brei gekocht. Morgens wird er mit Milch und Zucker serviert, mittags oder abends mit Fleisch oder Gemüse.
- Dikgobe: Die Zubereitung dieses Gerichts kann variieren. Üblicherweise werden Sorghum oder Mais und Bohnen oder Erbsen so lange gekocht, bis sie eine breiähnliche Konsistenz bilden.





Manchmal werden auch Gemüse, Gewürze oder Fleisch hinzugefügt, um dem Gericht zusätzlichen Geschmack zu verleihen.

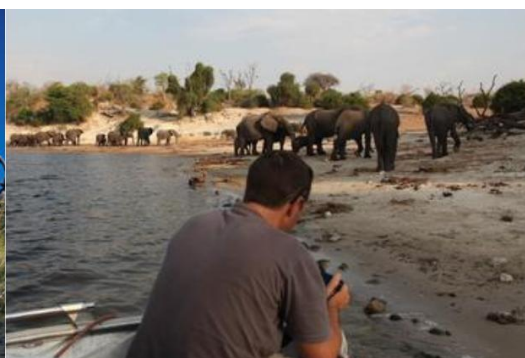
- Mogodu: Das traditionelle Eintopfgericht wird hauptsächlich aus gewürzten Innereien (Kutteln) zubereitet. Im mit Chili, Ingwer und Knoblauch gewürzten Sud werden zudem Kartoffeln und Erbsen gegart - serviert wird Mogodu mit Maisbrei (Pap) oder Brot.
- Seswaa: Botswanas Nationalgericht besteht aus Rind-, Ziegen- oder Schafffleisch. Das Fleisch wird so lange gegart, bis es zart ist und zerkleinert werden kann, bis es fast püreeartig ist. Begleitet wird Seswaa von Maisbrei (Pap), weichem Maisbrot oder Gemüse. Auch Sandwiches werden damit befüllt.

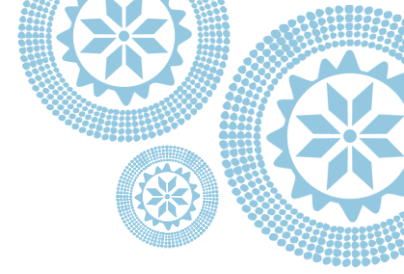
Getränke in Botswana:

- Bojalwa: Das traditionelle Bier wird hauptsächlich aus Sorghum gebraut. Es ist leicht trüb und dickflüssig, sein Geschmack kann von leicht säuerlich bis süßlich variieren. In der Regel wird es zu Hause gebraut und nicht kommerziell vertrieben.
- Madila: Für Madila wird frische Milch fermentiert, was zur Säuerung führt. Das Ergebnis ist ein Getränk, das nicht nur erfrischend und schmackhaft ist, sondern auch probiotische Eigenschaften hat und im Geschmack an Kefir erinnert.
- Khadi: Dieses alkoholhaltige Getränk basiert auf der Fermentation von Früchten, Honig und manchmal Getreide. Geschmacklich variiert Khadi von süß bis säuerlich-herb.
- Ein hausgemachter Likör, der auf der Grundlage von destilliertem Zucker und Pilzen hergestellt wird.
- Tho Tho Tho: Dies ist ein traditionelles Starkbier mit bis zu 80 % Alkoholgehalt.

c) Sicherheit und Sicherheitshinweise

Botswana blickt auf eine bewegte Geschichte zurück, die von der Kolonialzeit bis zur Unabhängigkeit im Jahr 1966 reicht. Seitdem hat sich das Land zu einem der stabilsten und wohlhabendsten Länder Afrikas entwickelt. Kriminelle Aktivitäten sind im Allgemeinen gering - achten Sie dennoch auf Ihre Wertsachen und meiden Sie es in schlecht beleuchteten Gegenden allein unterwegs zu sein. Der Tourismus konzentriert sich im Wesentlichen auf die Lodges und Parks, in denen es wenig, bis gar keine Kriminalität gibt.





d) Zeitzone / Zeitunterschied

Botswana nutzt ganzjährig die Central Africa Time (CAT).

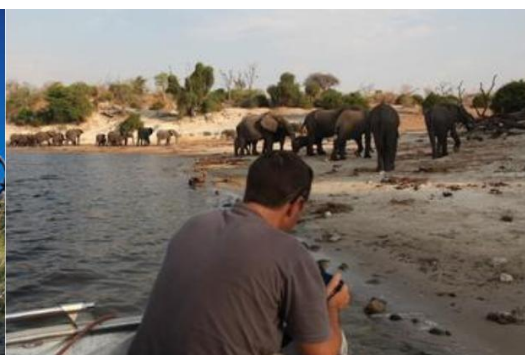
Botswanischer Sommer (erster Sonntag im September bis ersten Sonntag im April): Botswana ist 1 Stunde vor Deutschland, da Deutschland in dieser Zeit die Mitteleuropäische Zeit (MEZ) verwendet.

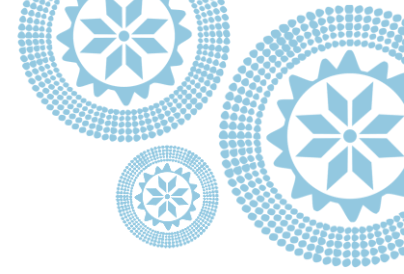
Botswanischer Winter (erster Sonntag im April bis ersten Sonntag im September): Botswana und Deutschland haben keinen Zeitunterschied, da Deutschland in dieser Zeit die Mitteleuropäische Sommerzeit (MESZ) nutzt.

e) Fun Facts über Botswana

Diese unterhaltsamen Fakten zeigen: Botswana ist voller Überraschungen, Geschichten und außergewöhnlicher Naturwunder – ein Reiseziel, das man nie vergisst.

1. Wussten Sie, dass Wasser in Botswana so wertvoll ist, dass die Währung „Pula“ heißt? Das bedeutet „Regen“ oder „Segen“ auf Setswana, der Landessprache.
2. Wussten Sie, dass Botswana die größte Konzentration afrikanischer Elefanten der Welt hat? Besonders viele leben im Chobe-Nationalpark.
3. Wussten Sie, dass die Makgadikgadi-Salzpflannen zu den größten Salzpflannen der Erde gehören? Sie erstrecken sich über 12.000 km².
4. Wussten Sie, dass das Okavango-Delta ein Paradies für Vogelbeobachter ist? Über 500 Vogelarten wurden dort gesichtet. Die beste Zeit ist im Sommer von November bis April.
5. Wussten Sie, dass Botswana ein Binnenstaat ist? Es grenzt an Südafrika, Simbabwe, Sambia und Namibia.
6. Wussten Sie, dass die einheimischen Mopane-Würmer in Botswana als Delikatesse gelten?
7. Wussten Sie, dass Taylor Swifts Musikvideo „Wildest Dreams“ in den Makgadikgadi-Salzpflannen gedreht wurde?
8. Wussten Sie, dass einige Camps und Lodges in Botswana nur mit kleinen Flugzeugen erreichbar sind? Ein Abenteuer für sich!
9. Wussten Sie, dass über 70 % des Landes von Wüste bedeckt sind? Die halb-aride Kalahari-Savanne nimmt mehr als zwei Drittel von Botswana ein.





10. Wussten Sie, dass Botswana ungefähr die Größe von Frankreich hat, aber nur 2 Millionen Einwohner im Vergleich zu fast 67 Millionen in Frankreich?
11. Wussten Sie, dass das Okavango-Delta Botswanas UNESCO-Welterbe-Stätte ist?
12. Wussten Sie, dass der Horizont der Makgadikgadi-Salzpflanzen so weit reicht, dass man die Krümmung der Erde sehen kann?
13. Wussten Sie, dass das Nationaltier Botswanas das Zebra ist? Die schwarz-weißen Streifen stehen für rassische Harmonie.
14. Wussten Sie, dass Diamanten einen großen Teil der Wirtschaft Botswanas ausmachen? Über 17 % der weltweiten Diamanten stammen aus Botswana.
15. Wussten Sie, dass die Grenze zwischen Botswana und Sambia nur 150 Meter lang ist? Das ist die kürzeste Grenze der Welt.
16. Wussten Sie, dass Botswana eine große Tierwelt hat? Über 150 Säugetierarten (einschließlich der Big 5), 460 Vogelarten und über 200 Reptilien und Amphibien leben dort.
17. Wussten Sie, dass etwa 38 % des Landes zu Nationalparks, Reservaten und Schutzgebieten gehören? Einer der höchsten Werte weltweit.
18. Wussten Sie, dass die frühesten Bewohner Botswanas wahrscheinlich die San oder Basarwa (Buschmänner) waren? Sie lebten schon vor etwa 30.000 Jahren in der Region.
19. Wussten Sie, dass Botswana bis 2004 eine der höchsten HIV/AIDS-Raten der Welt hatte? Heute hat das Land eines der fortschrittlichsten Behandlungsprogramme Afrikas.
20. Wussten Sie, dass die Flagge Botswanas eine der wenigen afrikanischen Flaggen ist, die nicht die panafrikanischen Farben Rot, Schwarz und Grün verwendet? Sie besteht aus hellblauem Hintergrund mit einem schwarzen Streifen, der von einem dünnen weißen Rahmen umgeben ist. Seit der Unabhängigkeit 1966 ist dies die Flagge des Landes.
21. Wussten Sie, dass in einer Region Botswanas, die als „Louvre der Wüste“ bekannt ist, über 4.500 Felsmalereien erhalten sind? Die alten Malereien in den Tsodilo-Hügeln sollen etwa 100.000 Jahre alt sein.

